



Informationen zur Bewerbung für den Master-Studiengang Human Resource Management

der Hochschulen Amberg-Weiden, Deggendorf und Regensburg

Voraussetzung für das Studienangebot ist eine ausreichende Teilnehmerzahl.
Die Regelstudienzeit beträgt 3 Semester.

1. Qualifikationsvoraussetzungen sind:

- a) Ein mit der Prüfungsgesamtnote „gut“ bzw. B nach ECTS-Notenskala oder besser abgeschlossenes Hochschulstudium aus dem wirtschaftswissenschaftlichen Bereich oder ein gleichwertiger Abschluss an einer deutschen oder ausländischen Hochschule, dessen Umfang in der Regel 210 Credits, mindestens jedoch 180 Credits, umfasst. Über die Gleichwertigkeit entscheidet die Masterkommission. Im Falle eines nicht wirtschaftswissenschaftlichen Erststudiums sind vor Aufnahme des Masterstudiums wirtschaftswissenschaftliche Grundkenntnisse nachzuweisen. (vgl. Zi. 4)
 - b) Ausreichende Kenntnisse der betrieblichen Praxis in Unternehmen, Behörden oder vergleichbaren Organisationen. Der Nachweis hierfür kann geliefert werden durch
 - ein Praxissemester im Vorstudium oder
 - eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung oder
 - eine zusammenhängende einschlägige betriebspraktische Tätigkeit von mindestens 20 Wochen in Vollzeit. Über die Einschlägigkeit entscheidet die Masterkommission.
 - c) Das Bestehen eines Auswahlverfahrens (vgl. Zi. 3). Entfällt bei Bewerbern, die **nachweislich** zu den 10% Besten ihres Jahrgangs im jeweiligen Studiengang gehören oder mit der Gesamtnote „mit Auszeichnung“ (1,0 – 1,2) abgeschlossen haben. **Bitte nutzen Sie ggfs. das Antragsformular auf S. 4**
 - d) Nachweis ausreichender Kenntnisse der englischen Sprache (Niveau B2). (vgl. Zi. 2.2)
- Bei Bewerberinnen und Bewerbern, die einen Abschluss gemäß Buchstabe a) mit weniger als 210 Credits vorweisen, ist die Voraussetzung für das Bestehen der Masterprüfung der Nachweis der fehlenden ECTS-Punkte bis zum Ende des dritten Fachsemesters. Die Masterkommission legt bei fehlenden Credits zu Beginn des Studiums die zusätzlich zu erbringenden Leistungsnachweise fest.

2. Bewerbungsverfahren

Nur frist- und formgerechte Zulassungsanträge der Hochschule in Regensburg können angenommen werden. Die Anträge sind ausschließlich an das Referat Zulassung der OTH Regensburg zu richten.

Die Studienbewerbung kann nur im Online Bewerbungsverfahren über die Homepage der Hochschule (www.oth-regensburg.de) vorgenommen werden.

2.1 Bewerbungsfristen

1. Mai bis 15. Juni

(Diese Frist ist eine „Ausschlussfrist“. Entscheidend für die Fristwahrung ist nur das Eingangsdatum des ausgedruckten und unterschriebenen Online-Studienzulassungsantrags bei der Hochschule. Bei postalischem Versand zählt der Poststempel mit einem Datum innerhalb der Bewerbungsfrist nicht.)

2.2 Bewerbungsunterlagen

Mit dem Zulassungsantrag folgende Unterlagen frist- und formgerecht einzureichen:

- ein maschinengeschriebenes Motivationsschreiben (ca. 2 Seiten), aus dem die Beweggründe und persönlichen Eignungsvoraussetzungen für die Wahl des Masterstudiengangs HRM deutlich hervorgehen
- ein maschinengeschriebener tabellarischer Lebenslauf
- bei Absolventinnen und Absolventen nicht wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge ein Nachweis wirtschaftswissenschaftlicher Grundkenntnisse (Näheres siehe Zi. 4)¹
- Nachweis der Kenntnisse der betrieblichen Praxis entsprechend Zi. 1 b) durch Zeugnisse bzw. Bescheinigungen von Ausbildungsbetrieben oder Arbeitgebern¹
!! Nachweis ist auch bei noch laufender Tätigkeit zwingend erforderlich (z.B. Arbeitsvertrag)!!,
- Hochschulzugangsberechtigung (Hochschulreifezeugnis)
- Abschlusszeugnis des bereits abgeschlossenen Hochschulstudiums¹
- Leistungsnachweise, falls das Abschlusszeugnis noch nicht vorhanden ist
- Immatrikulationsbescheinigung (nur wenn Abschlusszeugnis noch nicht vorliegt)
- Exmatrikulationsbescheinigung (nur wenn nach abgeschlossenem Hochschulstudium ein weiteres Studium aufgenommen wurde)¹
- Nachweis der Englischkenntnisse Niveau B2; hierzu sind geeignet:
 - bei Bewerberinnen und Bewerbern, die die Fachhochschulreife oder das Abitur in Deutschland erworben haben, genügt das entsprechende Zeugnis, sofern eine Englischnote ausgewiesen ist.
 - entsprechende Module im Erststudium im Umfang von mind. 10 Credit Points
 - TOEFL, TOEC, Cambridge Certificate B2 o.ä.
 - Auslandspraktikum oder Auslandssemester im englischsprachigen Ausland

Auch Studienbewerberinnen und -bewerber aus den Hochschulen Amberg-Weiden, Deggendorf oder Regensburg müssen die genannten Unterlagen einreichen. Es ist nicht möglich, auf bereits vorgelegte Unterlagen zu verweisen.

Das Abschlusszeugnis eines abgeschlossenen Hochschulstudiums und auch die Hochschulzugangsberechtigung müssen in amtlich oder notariell beglaubigter Kopie vorgelegt werden; bei den anderen genannten Unterlagen reicht die Vorlage von

¹ Wenn diese Unterlagen bei der Bewerbung noch nicht vorhanden sind, können sie bei der Immatrikulation bzw. bei späterem Erhalt bis zum Ende des ersten Semesters eingereicht werden.

unbeglaubigten Kopien. Beglaubigungen durch Banken, Rechtsanwälte, Vereine usw. können nicht anerkannt werden und haben einen Ausschluss vom Zulassungsverfahren zur Folge. Bei Bewerberinnen und Bewerbern aus der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg entfällt die Pflicht zur Beglaubigung.

3. Auswahlverfahren

a) Termin und Ort

Das Auswahlverfahren findet nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens in Form einer mündlichen Prüfung statt, deren Termin und Dauer von der Masterkommission festgelegt wird. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine form- und fristgerechte Bewerbung und der Nachweis der Qualifikationsvoraussetzungen gemäß Ziff. 1. Für die Bewerberinnen und Bewerber für das WiSe 2018/2019 findet das Auswahlverfahren voraussichtlich im Zeitraum vom **09. bis 13. Juli 2018** an der OTH Regensburg statt. Die individuellen Prüfungstermine werden mindestens eine Woche zuvor i.d.R. per E-Mail mitgeteilt.

Bewerberinnen und Bewerber, die bis eine Woche vor Beginn der Eignungsprüfungen keine Einladung bzw. Mitteilung per E-Mail oder Post erhalten, müssen sich sofort telefonisch bei der Hochschule melden.

Eine Teilnahme per Videokonferenz oder Telefon ist ausgeschlossen.

b) Gegenstand der Prüfung

Gegenstand der mündlichen Prüfung vor zwei Professorinnen bzw. Professoren bzw, Lehrbeauftragten der Trägerhochschulen sind

- Begründungszusammenhang für die Aufnahme des Masterstudiums,
- Erkennen und Beurteilen personalwirtschaftlicher Zusammenhänge und Probleme,
- Strukturierung fächerübergreifender Problemstellungen auf der Basis des jeweils absolvierten Studiums,
- Fähigkeit zur Darstellung und Diskussion der erarbeiteten Lösungsansätze.

4. Nachweis wirtschaftswissenschaftlicher Grundkenntnisse

Keinen besonderen Nachweis wirtschaftswissenschaftlicher Grundkenntnisse müssen Absolventinnen und Absolventen wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge² erbringen. Alle anderen Bewerberinnen und Bewerber haben den Nachweis entsprechender Grundkenntnisse zu liefern. Dies kann bspw. geschehen durch Vorlage von Unterlagen über

- bedeutende wirtschaftsbezogene Studienanteile in nicht wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen im Umfang von mindestens 30 ECTS Credits
- erfolgreiche Absolvierung einschlägiger Wirtschaftsfächer innerhalb eines wirtschaftswissenschaftlichen Studiums ohne regulären Studienabschluss (Studienwechsler)
- Absolvierung wirtschaftsbezogener Kurse oder Studien außerhalb des Hochschulbereichs (Betriebswirte, Fachwirte, Fachkaufleute usw.)
- abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung mit mindestens gutem Ergebnis

Über die Anerkennung der individuellen Nachweise entscheidet die Masterkommission.

Aktualisiert 24.04.2018 Rie

² Zu den wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen i.S. dieser Vorschrift zählen insbesondere Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen.

Antrag auf Direktzulassung

Eine Direktzulassung ist möglich für Bewerberinnen und Bewerber die ihr Erststudium mit der Gesamtnote „mit Auszeichnung“ (1,0 bis 1,2) abgeschlossen haben oder nachweislich zu den 10% besten Absolventinnen oder Absolventen ihres Jahrgangs gehören.

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Bewerbernummer: _____

Ich beantrage die Direktzulassung zum Studium, da

- ich mein Studium mit der Gesamtnote „mit Auszeichnung“ (1,0 – 1,2) beendet habe
- ich zu den 10% besten AbsolventInnen meines Abschlussjahrgangs gehöre.

Der Nachweis hierüber wird erbracht durch:

- Die Gesamtnote im Abschlusszeugnis
- Die relative Note im Abschlusszeugnis
- Die relative Note im Diploma Supplement
- Eine Bestätigung des Prüfungsamtes meiner Hochschule
- _____

Ort, Datum Unterschrift